

Nachlese Konsum-Hus

Am 29. Juni konnten wir mit einem tollen Fest das neue Konsum-Hus einweihen und eröffnen. Das Geschäft erfreut sich großer Beliebtheit, alle Wohnungen sind bereits belegt. Ich sehe das Konsum-Hus als weiteren Meilenstein für Bizau, als lebenswerte Gemeinde und Dorf! Nach vielen anderen Infrastrukturprojekten in den vergangenen Jahrzehnten, sei dies Feuerwehr, Gemeindehaus, Totenkapelle, Volksschule und Gemeindegarten, Kindergarten, Sportanlage und vor kurzem das Fechtig-Hus, stellt das Konsum-Hus mit dem sehr attraktiven Lebensmittelgeschäft und vier Wohnungen einen entscheidenden Teil der Nahversorgung in Bizau dar. Weitsichtiges und engagiertes Handeln in den letzten Jahrzehnten bei den Verantwortlichen der Konsum Genossenschaft, der Raiba Bezau-Mellau-Bizau und der Gemeinde, vor allem aber die volle Unterstützung der Dorfbewohner ermöglichen die Umsetzung dieses Projektes. Schon jetzt zeigt sich, dass das höchstmotivierte Team der Konsum Gen. sowie die Bewohner das Haus mit Leben erfüllen, nicht nur für Leib sondern auch für die Seele! Die Bauphase ist schon fast wieder vergessen, in nicht einmal einem Jahr konnte das neue Geschäft wieder eröffnet werden. In meiner Erinnerung sind mir sehr konstruktive Vorbereitungen zwischen Eigentümer, Planer, Genossenschaft und Gemeindevertretung geblieben, auch wenn es zwischenzeitlich Rückschläge gegeben hat (Gut Ding braucht Weile!). Die Umsetzung habe ich als überaus partnerschaftlich und professionell erlebt, von Planung über die Behörden bis zu den Handwerkern, alle haben ihr Bestes gegeben. Auch auf der Auftraggeberseite waren wir in der Umsetzung ein gutes Team, Otto und Andreas als Raiba-Vorstände, Aufsichtsrat und Vorstand der Konsum Gen. mit Gebi und Fidi als Vorstände und Geschäftsführer Helmut, sowie Gemeindevorstand und -Vertretung. Dies gibt mir Gelegenheit, mich bei allen Beteiligten recht herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement zu bedanken und besonders bei den Nachbarn für ihr Verständnis und Walter Moosbrugger für sein Entgegenkommen. Die Baukosten für das Konsum-Hus belaufen sich auf ca. € 2,7 Mio., der veranschlagte Kostenrahmen kann eingehalten werden. Ca. 56% stehen im Eigentum der Gemeinde Bizau, ca. 44% gehören der Raiba Bezau-Mellau-Bizau. Zur Unterstützung des ländlichen Raumes, gab es vom Land Vorarlberg eine großzügige finanzielle Unterstützung. Die Treue zum Konsum im Ausweichlokal und nun im neuen Geschäft durch die Bizauerinnen und Bizauer ist beeindruckend, aber auch Kunden von außen genießen den Einkauf. Mit der Firma SPAR ist ein Partner im Boot, der das Engagement auf dem Land schätzt und sich auch zu kleineren Einheiten bekennt.

Unter dem Motto „Kauf ein im Ort und fahr nicht fort“ wird das Konsum-Hus ein zentrales Element der Nahversorgung in Bizau sein, nützen wir es!

Der Bürgermeister

Elektroschrott ist wertvoll

Rund 180.000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Etwa 80.000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden bei den offiziellen Sammelstellen einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller, im Restmüll oder in den Kraftfahrzeugen von privaten, illegalen Altstoffsammlern, die damit oft wertvolle Rohstoffe ohne Genehmigung ins Ausland bringen. **Das österreichische Abfallwirtschaftsgesetz schreibt seit 2002 vor, dass Abfälle ausschließlich an befugte Sammler oder Abfallbehandler übergeben werden müssen!** Umso wichtiger sind gezielte Informationen über die negativen wirtschaftlichen und ökologischen Folgen des illegalen Exports von Elektroaltgeräten. Denn jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält sekundäre Rohstoffe wie z.B. Gold, Kupfer oder seltenere Elemente wie Iridium, Lithium und Tantal. Diese „inneren Werte“ der Elektrogeräte sind allesamt wertvolle Metalle, die recycelt werden können! Bei den Sammelstellen des Landes können Elektroaltgeräte zur fach- und umweltgerechten Entsorgung und Verwertung abgegeben werden. In vielen Sammelstellen gibt es bereits eigene „ReUse“- Bereiche, wo gebrauchte, aber funktionstüchtige Elektrogeräte gesammelt und auf Wiederverwendbarkeit geprüft werden. Im Gegensatz zu anderen Ländern haben wir in Österreich Umweltstandards, die zu den besten der Welt zählen. Ressourcenknappheit und Klimawandel sollten uns eine Warnung und Ansporn sein, verantwortungsvoll mit unseren vorhandenen Rohstoffen und der Umwelt umzugehen. Gemeinsam können wir eine lebenswerte Zukunft gestalten. Der Weg zur Sammelstelle ist ein einfacher Schritt in die richtige Richtung!

Termine

06.09.16	Umgang Führung in Bizau mit Walter Rüt
07.09.16	Spielerbus beim Spielplatz Oberberg
08.09.16	Kinderklettern mit der Bergrettung Bizau
11.09.16	Bergmesse auf der Sienspitze
17.09.16	FC Bizau gegen FC Lauterach
01.10.16	FC Bizau gegen DSV Dornbirn
15.10.16	FC Bizau gegen FC Kennelbach
16.+23.10.16	Theaterball im Gebhard-Wölfle-Saal
18.10.16	Umgang Führung in Bizau mit Walter Rüt
22.+23.10.16	Landesmeisterschaft Luftgewehrschießen
29.10.16	FC Bizau gegen FC Andelsbuch
11.11.16	95. Generalversammlung Konsum Bizau

Um Terminkollisionen zu vermeiden, bitten wir alle Vereinsobleute bzw. die dafür zuständigen Personen, ihre Termine im Gemeindeamt bekannt zu geben. Gerne werden wir diese unter www.bizau.at veröffentlichen.

Herausgeber:

Gemeindeamt Bizau
Kirchdorf 340, 6874 Bizau

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Bizauer Gemeinde-Information

Nr. 2/2016

September 2016



Einladung zur Kilbe

Am **Sonntag, 4. September 2016** findet in Bizau wieder die traditionelle Bizauer Kilbe statt. Dabei beteiligen sich wieder zahlreiche Bizauer Vereine und Betriebe und sorgen so für ein tolles Angebot an Spielsachen, Geschenken, Bekleidung, Schmuck, Handarbeiten und vielem mehr. Auch für Speis und Trank sowie tolle Unterhaltung ist natürlich bestens gesorgt. Für die kleinen Kilbe Besucher warten ein Kletterturm sowie eine Hüpfburg!

Rahmenprogramm:

- ab 11 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Bizau
- 12:45 Uhr Preisverteilung Fahrradwettbewerb
- ab 13:00 Uhr Unterhaltung mit dem Duo Bergziegen
- 14:30 Verlosung der Tombola vom MOHI Bizau
- 18:00 Konzert des Jugendsinfonieorchesters Dornbirn (im Gebhard-Wölfle-Saal)

Wir freuen uns auf eine tolle "Büzoar Kilbe"!

Fahrrad-Wettbewerb

Anlässlich der Bizauer Kilbe findet um 12:45 Uhr auch die Preisverteilung und Verlosung vom Fahrradwettbewerb statt. Viele Bizauerinnen und Bizauer haben sich wieder am Wettbewerb beteiligt. Alle TeilnehmerInnen die im Sommer über 100 km mit dem Fahrrad zurückgelegt haben, nehmen an der Verlosung teil. **Wir bitten daher alle TeilnehmerInnen die geradelten Kilometer bis spätestens Freitag, 2. September um 16:00 Uhr im Internet einzutragen bzw. diese im Gemeindeamt bekannt zu geben.**

Natürlich können auch all jene, die sich noch nicht angemeldet haben und im Sommer mind. 100 km geradelt sind noch am Wettbewerb teilnehmen. Dazu muss lediglich eine Anmeldung im Internet unter www.fahrradwettbewerb.at erfolgen oder die geradelten Kilometer im Gemeindeamt bekannt gegeben werden.

Unter den anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden tolle Preise verlost!

Altpapiersammlung

Am **7. September** kann das Altpapier wieder in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr beim Feuerwehrhaus abgegeben werden. Wir bitten euch, das Papier nicht außerhalb dieser Zeiten abzustellen! Nach Möglichkeit auch Bringgemeinschaften bilden und das Papier von älteren Mitbürgern ohne Fahrmöglichkeit mitnehmen.

Einladung zum Alpabtrieb

Zum Bizauer Alpabtrieb am **Samstag, 10. September** beim Dorfplatz laden wir alle recht herzlich ein! Die Alpe Althornbach wird um ca. 11:00 Uhr, die Breitenalpe um ca. 12:00 Uhr und die Alpe Derren um ca. 13:30 Uhr eintreffen. Auf euer Kommen freuen sich alle Äpler!

4. Bregenzerwälder Trachtentag

Am **Sonntag, 11. September** findet der 4. Bregenzerwälder Trachtentag statt. Von Gemeindeseite wollen wir die Initiative des Heimatpflegevereins Bregenzerwald in der Form unterstützen, dass wir alle Trachtenbesitzerinnen und Trachtenbesitzer einladen, am Sonntag den Gottesdienst in Juppe oder Tracht zu besuchen.

Volksschule

Die Ferien gehen langsam zu Ende und wir starten bald mit neuem Schwung ins Schuljahr 2016/17! Dieses beginnt am **Montag, den 12. September um 8 Uhr im Schulhaus**. Die Eltern der Erstklässler sind herzlich eingeladen, die Kinder in die Schule zu begleiten. Der **Eröffnungsgottesdienst findet um 9 Uhr in der Pfarrkirche** statt. Kinder mit einem anderen Glaubensbekenntnis können gerne daran teilnehmen, andernfalls werden sie während des Gottesdienstes im Schulhaus beaufsichtigt. Anschließend an den Gottesdienst haben die Erst- und Zweitklässler den ersten Schultag bereits vorbei, die Dritt- und Viertklässler haben noch bis 10.50 Uhr Unterricht.

Wir bitten zu beachten, dass **ab Dienstag der Unterricht laut Stundenplan** erfolgt, dieser wird am Montag ausgehändigt. Der **Eröffnungs-Elternabend** für alle Schulstufen findet am **Montag, 12. September um 20 Uhr** voraussichtlich im Foyer des Gebhard-Wölfle-Saals statt. Anschließend an die allgemeinen Informationen werden in den Klassen klassenspezifische Informationen von den Lehrerinnen weitergegeben sowie die **ElternvertreterInnen** gewählt. Ein herzliches Dankeschön im Voraus all jenen, die sich für dieses Amt zur Verfügung stellen – ohne ElternvertreterInnen kann Schulpartnerschaft zum Wohle der Kinder nicht gelebt werden. **Hinweis:** Die **Schularbeiten-Hefte** können mit **Ausnahme jener des Schuljahres 2015/16** gerne in der Direktion bis Ende des Kalenderjahres abgeholt werden, sie müssen sonst vernichtet werden.

Wir freuen uns auf euch und ein gemeinsames schönes Schuljahr!
d`Büzoar Lehrarinno

Grünmüll-Abgabe im Mühltoibel

Im Sinne einer sauberen Natur bitten wir euch, die Grünabfälle ausschließlich bei der kostenlosen Sammelstelle im Mühltoibel zu folgenden Terminen abzugeben: **Samstag, 3./17. September (17-18 Uhr)**
Samstag, 1./15./29. Oktober (16-17 Uhr)
Samstag, 12./26. November (16-17 Uhr)

Wiederholung der Bundespräsidentenwahl

Die Wiederholung des 2. Wahlganges der Bundespräsidentenwahl findet am **Sonntag, 2. Oktober** statt. Gewählt werden kann wieder von **08:00 bis 12:00 Uhr** im ehemaligen Postamt. All jene, die an diesem Tag ortsabwesend oder aus anderen Gründen das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben auch bei dieser Wahl wieder die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Die Wahlkarte kann bei der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis die wahlberechtigte Person eingetragen ist, mündlich oder schriftlich (im Postweg, per Email oder über www.wahlkartenantrag.at) beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig! Wahlkarten können nur **persönlich** übergeben werden oder mit einer entsprechenden Vollmacht.

Auch wenn nun bereits zum dritten Mal zur Wahlurne geschritten werden muss, bitten wir euch, von eurem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Ausflug der Gemeindebediensteten

Am **6. Oktober** findet der Ausflug aller Gemeindebediensteten, Kindergärtnerinnen und Mitarbeiterinnen des Josefsheims statt. An diesem Tag sind das Gemeindeamt sowie das Tourismusbüro ganztags geschlossen. Wir bitten um Verständnis!

Sperrmüllsammmlung

Die Herbst-Sperrmüllsammmlung findet am **Freitag, 14. Oktober von 15:00 bis 18:00 Uhr beim Parkplatz am Fußballplatz** statt. Beim Abladen des Sperrmülls gibt es folgende Reihenfolge: zuerst sperriger Restmüll, dann Bauschutt, Holz, Klein- und Großelektrogeräte, Autoreifen, Metall. Bitte die Reihenfolge beim Aufladen schon beachten, damit es beim Abladen schneller geht und somit die Warteschlange verkürzt werden kann. Alle Elektrogeräte (auch Kleingeräte wie Föhn, Mixer, usw.) können bei der Sperrmüllsammmlung kostenlos abgegeben werden – bitte daher nicht über den Hausmüll entsorgen. Kosten für Autoreifen ohne Felgen € 3; Reifen mit Felgen € 7,20. Autowracks oder Altautos werden nach Voranmeldung bei der Firma Ennemoser (Tel. 05518/2275) abgeholt. Asbesthaltige Abfälle (zB Eternit) können bei der Sperrmüllsammmlung nicht angenommen werden. Derartige Abfälle sind kostenpflichtig und können in staubdichten Verpackungen beim Abfallwirtschaftszentrum Sporenegg in Bersbuch abgegeben werden. **Es ist nicht gestattet vor Beginn der Sammlung schon Material abzustellen!**

Problemstoffsammlung

Problemstoffe können am **Samstag, 15. Oktober** in der Zeit von **8:30 bis 11:30 Uhr beim Feuerwehrhaus** abgegeben werden. Bitte dazu das Informationsschreiben des Umweltverbandes beachten.

Abfall-App

Mit der neuen kostenlosen Abfall-App nie wieder einen Abfalltermin versäumen! Wann wird diesen Monat der Gelbe Sack abgeholt? Wohin mit dem kaputten Trinkglas? – solche Fragen tauchen wohl in allen Haushalten auf. Hier bietet die Gemeinde Bizau mit dem Umweltverband ab sofort praktische Hilfe: Die neue kostenlose Abfall-App "abfall|v" erinnert rechtzeitig an Abfuhrtermine, enthält den Abfallkalender der Gemeinde und bietet ein Abfall-Trenn-ABC. Die Abfall-App "abfall|v" ist kostenlos in den jeweiligen „Stores“ (Suchbegriff "abfallv" oder "Abfall Vorarlberg") erhältlich. Mehr Informationen und Registrierungsmöglichkeit auf www.abfallv.at.

Familienpass – ÖBB als neuer Partner

Wer mit dem Zug fährt, schont nicht nur die Umwelt, sondern auch das Familienbudget. Seit Mai 2016 bekommt ein auf dem Vorarlberger Familienpass eingetragener Erwachsener die ÖBB Vorteils card Family kostenlos und spart somit € 19,-!

Mit dem Familienpass sparen

Mit der ÖBB Vorteils card Family bekommt ein Erwachsener das Ticket bis zu 50% günstiger. Bis zu vier Kinder unter 15 Jahren können kostenlos mitfahren. Für sie gibt es die Vorteils card Family zum Familienpass-Tarif: Das bedeutet, dass pro Familie ein auf dem Familienpass eingetragener Erwachsener die ÖBB Vorteils card Family an jedem ÖBB-Schalter kostenlos bekommt. Familien mit mehr als vier Kindern bekommen zwei kostenlose Vorteils cards Family.

- Voraussetzung ist der gleichzeitige Kauf eines Fernverkehrstickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs + der Besitz des Familienpasses.
- Die Vorteils card ist jeweils für ein Jahr gültig.
- Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines Jugendlichen oder Erwachsenen in ÖBB Zügen weiterhin gratis.

Die Verkehrsverbund-Aktion mit dem Familienpass bleibt unverändert: Bei Fahrten mit Bus und Bahn innerhalb Vorarlbergs zahlt ein Erwachsener, alle weiteren Personen auf dem Familienpass fahren gratis.

Gedenkstele am Kirchplatz

Ab September befasst sich die Gedenkstele auf dem Kirchplatz mit folgendem Thema:

Theaterverein Bizau – Spiel und Wirklichkeit

Vor 100 Jahren befanden sich alle 21 männlichen Mitglieder des Theatervereines im Kriegs- und Militärdienst. Aber auch die in der Heimat Zurückgebliebenen hatten eine schwere Zeit durchzumachen ...

Asylwerber Rädlerhaus

Wie einige von euch schon mitbekommen haben, ist unsere Flüchtlingsfamilie nach fast 8 Monaten Aufenthalt in Bizau wieder nach Afghanistan zurückgekehrt. Die Mutter von Firozzudin und Benazir ist schwer krank und es gibt vor Ort leider niemanden, der sich um sie kümmern kann. Nach langem Überlegen und schweren Herzens hat die Familie den Entschluss gefasst, die Rückreise in ihr Heimatland anzutreten. Bei den Terminen mit der Caritas-Rückkehrberatung wurde die Familie gut auf die Reise vorbereitet. Am 16. August sind sie dann ab Innsbruck, mit Zwischenstopps in Wien und Istanbul, nach Kabul geflogen. Wir wünschen der Familie alles erdenklich Gute und eine sichere Zukunft!

Kastrationspflicht von Katzen

Wer ein Tier hält, übernimmt Verantwortung!

Bei der Haltung von männlichen und weiblichen Katzen besteht diese Verantwortung unter anderem in der durch das Tierschutzgesetz vorgeschriebenen Verpflichtung einer Fortpflanzungskontrolle.

Männliche und weibliche Katzen, die ins Freie gehen können, müssen kastriert werden!

Männliche und weibliche Katzen, die nur im Haus oder der Wohnung gehalten werden, sollten aus tierärztlicher Sicht auch kastriert werden! Ausgenommen sind männliche und weibliche Katzen, mit denen bewusst, verantwortlich und kontrolliert gezüchtet wird! Wird diese Verpflichtung, die zum Wohle der Katzen ist, missachtet, droht ein Verwaltungsverfahren und eine empfindliche Geldstrafe. Weder das Verfahren noch die Strafe entbindet von der Verpflichtung, seine Katze, die nicht zur kontrollierten Zucht verwendet wird, kastrieren zu lassen. Mit der Kastration der männlichen und weiblichen Katzen wird einer unkontrollierten und auch unkontrollierbaren Vermehrung, wird Krankheiten und schwerem Tierleid vorgebeugt. Besonders auch verwilderte Hauskatzen oder zahme Streuner Katzen, die offensichtlich kein Zuhause haben, müssen kastriert werden, um weiteres Katzenelend (kranke, unversorgte Katzenjunge, Krankheiten etc.) zu verhindern.

In Vorarlberg wird aus diesem Grund seit vielen Jahren die **Katzenkastrations-Aktion** angeboten. In Zusammenarbeit des Landes Vorarlberg mit den praktischen Tierärzten Vorarlbergs werden die **verwilderten Hauskatzen** oder **zahmen Streuner Katzen**, die offensichtlich kein Zuhause haben, in der Tierarztpraxis **gratis kastriert** (Entfernung der Eierstöcke bzw. der Hoden). Dabei werden die Katzen in der Narkose gleichzeitig gegen Parasiten behandelt und am Ohr tätowiert. Für finanziell schlecht gestellte Personen (z.B. Mindestpension, Sozialausweis) erfolgt die Operation in der Tierarztpraxis zum halben Preis. Wartet nicht auf ein Behördenverfahren und schaut nicht weg, wenn ihr herrenlose Katzen seht!

Allgemeines

Das Fahrradfahren auf dem Dammweg entlang des Bizauer Baches sowie das Parken bei der Bushaltestelle beim Gemeindeamt sind nicht gestattet. Wir bitten um Berücksichtigung!

Friedhof

Wir müssen immer wieder feststellen, dass auf dem Friedhof Grabmäler errichtet werden, die von den ortsüblichen Maßen abweichen bzw. nicht an der richtigen Stelle platziert werden. Wir bitten deshalb zukünftig vor der Errichtung eines Grabmales mit der Friedhofsverwaltung (Gemeindeamt) Kontakt aufzunehmen. Zum Aufkieseln um die Gräber steht Feinkies außerhalb des Friedhofs zur freien Verfügung.

Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden abgegeben:

- Kinder-Fahrradhelm
- blaue Fleecejacke
- Sonnenbrille Esprit
- braune Geldtasche

Die Gegenstände können während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt abgeholt werden.

Neptun Wasserpreis

Schlag BIZAU als WasserpreisGEMEINDE 2017 vor!

Was hat deine Gemeinde im Bereich Wasser zu bieten? Wo erholst du dich am Wasser - wo gibt es Hochwasserschutz, Naturschutz oder Bildungsprojekte am Wasser in deiner Nähe?

Mach ein Foto und sag uns warum BIZAU die WasserpreisGEMEINDE 2017 ist! Die kreativsten Vorschläge werden mit insgesamt 1.500 Euro belohnt! Wasser bewegt uns auf vielfältige Weise – wir freuen uns auf Vorschläge zu:

- Tourismus, Freizeit und Erholung
- Bildung und Bewusstseinsbildung
- Hochwasserschutz und Gewässerschutz
- Trinkwasserversorgung & Abwasserentsorgung
- Sicherung und Schutz der Ressource Wasser

Einreichen unter www.wasserpreis.info.

Vorarlberger Gartenplakette

Bei faktor NATUR können sich alle jene für die Plakette bewerben, welche folgende Kernkriterien erfüllen: Verzicht auf Pestizide, Verzicht auf Torf und Verzicht auf chemische-synthetische Dünger. Des Weiteren spielen auch die Bienen- und Insektenfreundliche Gestaltung, Naturgartenelemente sowie die Bewirtschaftung und Nutzgarten eine Rolle.

An einem gemeinsam vereinbarten Termin wird ein Mitarbeiter von faktor NATUR den Garten besichtigen. Die Gartenplakette sowie eine Urkunde werden dann im Rahmen einer „Naturvielfalt-Veranstaltung“ von der Vorarlberger Landesregierung verliehen. Weitere Infos sind gerne im Gemeindeamt oder auf www.faktornatur.com erhältlich.